

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 52.

Mittwoch den 3. März.

1869.

Nachstehender Erlaß wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Wiesbaden, den 27. Februar 1869.

Königl. Polizei-Direction.  
Seyfried.

Da die Vorschrift in §. 155 No. 2 der Militär-Ersatz-Instruction vom 26. März 1868 mehrfach eine mißverständliche Auslegung erfahren hat, so wird hiermit für die bezeichnete Vorschrift die nachfolgende Fassung verordnet:

„Der Zweck der Prüfung geht dahin, zu ermitteln, ob der zu Prüfende denjenigen Grad der wissenschaftlichen Bildung erlangt hat, welcher nach Maßgabe des §. 154 durch Vorlegung von Schul- u. s. w. Zeugnissen nachzuweisen ist. Die hinreichende Fertigkeit im Gebrauche der deutschen Sprache ist durch schriftliche Klausur-Arbeiten nachzuweisen.“

Berlin, den 16. Januar 1869.

Der Kanzler des norddeutschen Bundes.  
gez. Graf von Bismarck.

Der Kriegs-Minister.  
gez. von Roon.

## Bekanntmachung.

Zur Durchführung der unter dem 25. d. M. für die hiesige Stadt angeordneten Hundesperre ist die Einrichtung getroffen worden, daß durch hierzu bestellte Aufseher die frei umherlaufenden Hunde, auch wenn sie mit Maulkörben versehen sind, eingefangen und nach Ablauf von 24 Stunden getödtet werden, wenn sie nicht innerhalb dieser Frist von ihren Eigenthümern gegen Erlegung der angedrohten Strafe von 3 Thlr. und der auf 2 Thlr. festgesetzten Fanggebühren abgeholt worden sind.

Wiesbaden, den 27. Februar 1869.

Königl. Polizei-Direction.  
Seyfried.

## Edictalladung.

550

Ueber das Vermögen der Pfarrer Göllner Wittwe zu Wiesbaden ist der Concurssproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 5. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 5. Februar 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 550

## Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Firma Ph. Müller & Comp. zu Wiesbaden ist der Concurssproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Mittwoch den 10. März

b. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 4. Februar 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 550

### Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Johann Seewald zu Clarenthal ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Montag den 15. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 4. Februar 1869. Königlich-Amtsgericht IV. 550

### Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Jacob Reichard zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 25. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 1. Februar 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 550

### Bekanntmachung.

Freitag den 2. April d. Js. Nachmittags 3 Uhr werden die zur Concursmasse des Wilhelm Dörr zu Sonnenberg gehörigen Immobilien in dem Sitzungszimmer des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 19. Februar 1869.

Königliches Amtsgericht IV.

### Bekanntmachung.

Freitag den 5. März l. J. Nachmittags 3 Uhr werden auf Klage gegen die Wiesbadener Actienbierbrauerei-Gesellschaft zu Wiesbaden, deren an der Sonnenbergerstraße bei Wiesbaden belegenen Immobilien, als:

- | Nr. | des   | Stadtb. | Lagerb. | Mrg. | Fläche | gehalt. |   |
|-----|-------|---------|---------|------|--------|---------|---|
|     |       |         |         |      |        |         |   |
| 1)  | 10701 | 2771    | 2       | 51   | 44     | a)      | Ein 4stöckiges Bierbrauerei-Gebäude 116' lang<br>53' tief,  |
|     | zc.   | zc.     |         |      |        | b)      | ein 2stöckiges Deconomie-Gebäude 60' lang<br>21' tief,  |
|     |       |         |         |      |        | c)      | eine Fackhalle 70' lang 35' tief,   |
|     |       |         |         |      |        | d)      | ein Kühlschiffbau 60' lang 60' tief,  |
|     |       |         |         |      |        | e)      | Hofraum;  |
| 2)  | 3477  | 2769    | —       | 56   | 24     | a)      | ein 2stöckiges Wohnhaus 54' lang 44' tief,  |
|     | zc.   | zc.     |         |      |        | b)      | ein 3stöckiges Gebäude, Mälzerei, 51' lang<br>25' tief,   |
|     |       |         |         |      |        | c)      | eine 1stöckige Trinkhalle 141' lang, 21 $\frac{1}{2}$ ' tief,   |
|     |       |         |         |      |        | d)      | Hofraum;  |
| 3)  | 3258  | 2773    | —       | 59   | 90     |         | Acker auf dem „Leberberg“ zw. der Actien-<br>bierbrauerei-Gesellschaft und der Gemarkung<br>Sonnenberg einerseits und Bernhard Untel-<br>bach anderseits; |
|     | zc.   | zc.     |         |      |        |         |   |

- 4) 3476 2768 1 10 22 Garten bei der Hofraithe zw. der Actienbierbrauerei-  
Gesellschaft und Aufstößern;  
5) — — — 1 38 25 Wiese „unterm Sonnenbergerweg“ zwischen einem  
Weg und Philipp Reinhard Herz;  
6) 7523 2770 — 55 57 Acker „auf dem Leberberg“ zw. der Actienbier-  
brauerei-Gesellschaft u. Heinrich Weil,  
im Ganzen taxirt zu 270,000 fl., auf dem Rathhause dahier zum drittenmale  
zwangsweise versteigert.

Es wird solches unter dem Anfügen bekannt gemacht, daß jedem Vortagebote  
der Zuschlag wird ertheilt werden, insofern nicht die Vorschrift des §. 59  
pos. 3 der Executionsordnung entgegen steht.

Wiesbaden, den 30. Januar 1869. Königl. Amtsgericht V. 550

### Bekanntmachung.

Dienstag den 16. März d. J. Nachmittags 3 Uhr sollen die zur Concurss-  
masse des Peter Joseph Nicolai dahier gehörigen Immobilien, als:

- 1) St.-B.-Nr. 3956a. a) ein zweistöckiges Wohnhaus 34' lang 32' tief,  
Nr. 764a des Brandkatasters,  
b) Hofraum,  
belegen in der Stiftstraße zw. Wilh. Wirbelauer  
und Bürgermeister Fischer;  
2) St.-B.-Nr. 3957b. Garten beim Hause und zwischen denselben Neben-  
lieger belegen, und  
3) abge sondert von diesen Immobilien, eine Bierpumpe und eine Trinkhalle  
öffentlich meistbietend in dem hiesigen Amtsgerichtsgebäude versteigert werden.  
Wiesbaden, den 6. Februar 1869. Königl. Amtsgericht V. 550

### Bekanntmachung.

Die Holzabfuhr aus sämtlichen Schlägen in den Staatswäldungen der  
Oberförsterei Platte wird hierdurch bis auf Weiteres untersagt.

Fasanerie, den 1. März 1869. Der Königliche Oberförster.  
490 v. Witzleben.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. f. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen  
in dem Rathhaussaale, wegen Abreise, verschiedene Holz-  
und Polstermöbel, wobei Kanape's, Tische, Stühle,  
Schränke, Kommoden, sodann Küchengeräthe, Glas, Por-  
zellangegegenstände zc. gegen gleich baare Zahlung versteigert  
werden.

Wiesbaden, den 24. Februar 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

3564

Coulin.

### Holz-Versteigerung.

Montag den 8. März l. J. Morgens 10 Uhr werden in dem Dorner  
Gemeindevald, Distrikt Laubachereichen:

25 eichene Stämme von 1427 Cubikfuß,  
10 Kasten eichenes Scheitholz

versteigert.

Born, den 27. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

414

Krieger.

In den Idsteiner Stadtwaldungen kommt folgendes Geßölz zur Versteigerung:  
I. Distrikt Schindkaut an der Straße nach Esch, Montag den 8. März  
Morgens 10 Uhr:

58 tieferne Stämme von 3503 Cubikfuß, worunter mehrere von  
über 100 C. Inhalt;

II. Distrikt Forstwiese in den Höhenwaldungen, Dienstag den 9. März  
Morgens 10 Uhr:

81 rothtannene Stämme von 3137 Cubikfuß, worunter viele von  
über 80' Länge und mehrere von über 90 C. Inhalt.

Idstein, den 1. März 1869.

Der Bürgermeister.

120

Frölich.

### Bekanntmachung.

Freitag den 5. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr sollen zufolge Auftrags  
des Königlichen Amtsgerichts dahier in hiesigem Rathhause folgende Mobilien,  
nämlich:

- 1) ein Silberschrank mit Inhalt, eine Weißzeugkiste sog. Brandkiste, 40 Bett-  
tücher, 40 Servietten, 48 Handtücher, 3 Tafeltücher, eine Commode,  
ein Pfeilerschränken mit Marmorplatte und eine Waschkommode mit  
weißer Marmorplatte;
- 2) ein Kleiderschrank und eine Commode;
- 3) ein Bett, ein Secretär, eine Commode, ein Kanape und ein Kleiderschrank;
- 4) ein Pianino, eine Garnitur Möbel, bestehend aus einem Sopha, zwei  
Sesseln, sechs Stühlen und zwei Spiegeln mit Goldrahmen.

versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. März 1869.

Der Gerichts-Executor.

527

Fassel.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Landesbank sollen Donnerstag den 4. März l. Js.  
Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause verschiedene werthvolle Mobilien,  
bestehend in Schreinerwerkzeugen, Kommoden, Tischen, Schränken, Kanape's,  
ferner eine Droschke, 2 Pferde und 4 Stück Vieh, wegen rückständigen  
Annuittäten pro 1868, zur Zwangs-Versteigerung ausgesetzt werden.

Wiesbaden, den 2. März 1869.

Der Executor.

3889

Müller.

### Blindenschule.

493

Von den Kindtaufsgästen der Elise Todt dahier, zur Verwendung für das  
Bergnügen der Zöglinge der Anstalt, 1 fl. 36 kr. empfangen zu haben,  
bescheinigt herzlichst dankend

Der Cassirer der Blindenschule:

Wiesbaden, den 2. März 1869.

Sachs.

### Vorlesung

des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins, wozu sämtliche Gewerkschaften  
auf heute Abend 8 Uhr im Vereinslokal zum Johannisberg eingeladen  
werden.

Der Bevollmächtigte. 3877

Sämmtliche Colonial- und Specerei-Waaren empfehle zu den billigsten  
Preisen

Hch. Philippi, Michelsberg 3. 3663

## Notizen.

Heute Mittwoch den 3. März:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von Leinwand, Bettfedern, Kopshaaren etc., sowie das Anfertigen von Matratzen, Kamisöletten und Hosen, auf dem Bureau der Königlichen Hospital-Commission. (S. Tgbl. 51.)

Vormittags 9 $\frac{1}{2}$  Uhr:

Holzversteigerung im Sonnenberger Gemeindewald, Distrikt Krumborn 1r Theil. (S. Tgbl. 51.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Eltviller Stadtwald, Distrikt Rausch. (S. Tgbl. 49.)  
Holzversteigerung im Niederhauser Gemeindewald, Distrikt Schwarzland 2r und 3r Theil. (S. Tgbl. 50.)

Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Steinbrechen in dem Bruche der Speierslach, bei dem Herrn Bürgermeister. (S. Tgbl. 51.)  
Versteigerung von Delgemälden, in dem Rathhaussaale. (S. Tgbl. 51)

### Necht afrikanischer

**30 fr. Mocca-Kaffee. 30 fr.**

Von diesem beliebten, außerordentlich kräftigen und reinschmeckenden Kaffee ist eine billigere Sorte bei uns eingetroffen, welche wir zum Preise

**à 30 kr. per Pfund**

erlassen können.

**Schumacher & Poths**

488

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

### Schweizerkäse

ganz vorzüglicher Qualität empfiehlt

3872

**A. Brunnenwasser, Langgasse 47.**

Mein Lager in

**Leinen und Gebild**

bringe in empfehlende Erinnerung.

Ganz besonders mache aufmerksam auf eine ausgezeichnet schöne, solide

<sup>12</sup>/<sub>4</sub> breite Leinwand zu Betttüchern ohne Naht von 56 fr. an per Elle bis zu den feinsten Sorten,

**H. W. Erkel,**

Webergasse 4.

3427

Kirchgasse 25, Hinterhaus, wird alle Art Wasche zu den billigsten Preisen schön gewaschen und gebügelt. Auch wird daselbst die Wasche aus einem Gast- oder Bade-Hotel übernommen und aufs pünktlichste besorgt. 3822

# Visitkarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von  
24460 Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Das  
**Weißwaaren- und Nouveautés-Geschäft**  
von  
**G. W. Winter,**  
befindet sich bis zum 1. April im Badhause zum „Reichsapfel“,  
**9 Webergasse 9.** 50

## Mainzer Actienbier

Stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei  
**A. Momberger, Moritzstraße 7.**

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen  
Quantum zu beziehen. 530

Méthode Grégorienne. English, Français, Deutsch.

269

2 Taunusstrasse.

## Für Metzger!

Buchene und birnbaumene Hackstöcke und -Scheiben sind billig zu ver-  
kaufen. **Bernhard Jacob, Dambachthal 11.** 2513

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angelauft;  
auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei  
534 **A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michaelsbergs.**

Zimmerspäne sind zu haben auf dem Zimmerplatz in der Stiftstraße. 1979

## Die I. Düngerausfuhrsgesellschaft

empfiehlt sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben von heute an zu  
folgenden sehr ermäßigten Preisen:

1 Faß	à 1 fl.,
2 Faß	à 48 kr.,
3 Faß	à 40 kr.,
4, 5 und 6 Faß	à 32 kr.,
7 bis 9 Faß	à 24 kr.,
10 bis 12 Faß	à 20 kr.,
12 Faß und mehr	à 18 kr.

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden: **H. Weil,**  
Nerostraße 21, **Aug. Momberger,** Moritzstraße 7, **Ad. Blum,** Rhein-  
straße 34, **J. Dörr,** Dohheimerstraße 18, **Georg Faust,** Schwalbacher-  
straße 15, **Chr. Thon,** Neugasse 14, **H. Heus,** Friedrichstraße 7, **H. M. Burt,**  
Herrnmühlgäßchen 4, und **H. Dörr,** Mauergasse 15. 529

**Danksagung.** Allen Herren Steinhauermeistern und Gesellen von Wiesbaden und Diebrich, welche mir eine milde Unterstützung von 23 fl. 30 kr. zugesandt haben, sage ich meinen herzlichsten Dank.

**Elisabethe Winckler Wwe.** 3867

**Auszüge** auf den 1. April werden angenommen und prompt besorgt bei **Theodor Heß, Steingasse 23.** 3879

**Gummischuhe** werden unter Garantie reparirt **Faulbrunnenstraße 10.** 3836

Gutgearbeitete **Stiefel** für Herrn, Damen und Kinder in großer Auswahl zu billigen Preisen bei **Fr. Fischer, Schuhlager, Kirchgasse 20.** 3790

Ein **Bauplatz** im V. Bauquartier (Adelheidstraße) ist zu verkaufen. 3633  
**Ph. Seebold, Taunusstraße 9.**

Ein **Kanape** zu verk. bei **Carl Bender, Tapezire, Nerostraße 32.** 3818

**Versenkungshalber** sind verschiedene **Mobilien** zu verkaufen bei **Zeug Sergeant Gabler, Artillerie-Depot.** 3843

**Mobilien** für mehrere Zimmer und Kücheneinrichtung sind von jetzt an bis 1. October zu vermietten. Näh. in der Exped. d. Bl. 1679

**Platterstraße 1** sind zu verkaufen: einthürige **Aleiderschränke** zu 10 fl., **Strohstühle** zu 2 fl., **Küchenschränke** mit Glasaufsatz zu 9 fl., sowie **Tische, Kommode, Bettstellen, Koffer, Spiegel** und **Matrizen**, alles billig und gut. 3516

Ein **Pianino** ist zu verkaufen **Geisbergstraße 18, Parterre.** 3868

**Moritzstraße 14, Bel-Étage**, ist eine neue **Zither** billig zu verkaufen. 3592

Ein **Confirmandenrock** billig zu verkaufen. Näh. Exp. d. 3816

**Römerberg 38** ist ein noch neuer **Confirmandenrock** billig zu verk. 3824

**Betragene, gut erhaltene Herrenkleider** zu verkaufen **Langgasse 34**, eine **Treppe hoch.** 3794

**Drei Fenster** 3' 6" 7" hoch, 3' 2 1/2" breit, werden billig abgegeben **Langgasse 28.** 3839

 Ein frequentes **Geschäftshaus**, worin seit Jahren eine **Restauration** und **Wirthschaft** betrieben wird und sich zu jedem **Geschäftsbetriebe** eignet, ist zu verkaufen. Näheres bei der Exped. 3819

**Welltrichstraße 4** sind **Zimmerpauze** karmweise zu haben. 3815

**Röderallee 4**, 2 Stiegen hoch sind eine **gute Vogelheide** und **Parzer Vogel** zu verkaufen; daselbst sucht ein **Mädchen** **Monatstelle.** 3876

Ein **Aleidergestell** und 2 **Aisten** sind zu verkaufen **Röderallee 26a.** 3833

Ein **Möbellarrchen, Schweingekrütz** zu kaufen gesucht **Dorweberg. 51.**

Zu verkaufen eine noch neue große **Hundehütte**, sowie ein großer **Wannkorb** und **Halsband** **Louisenstraße 35, Parterre.** 3696

Zu verkaufen: Große elegante **Wahagoni-Spiegeltoilette** mit **Armleuchter** 20 Thlr., feines **Theeservice** 18 Thlr., **Wahagoni-Consolchen**, große **Petroleum-Lampe** und **Portwein-Karaffe.** Zu besehen nach 1 Uhr. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 3813

Eine **Hundehütte** zu kaufen gesucht **Dogheimerstraße 8.** 3797

Alle Sorten **Obst- und Bierbäume, Trauereschen, Weiden** und **Sovora, Himbeeren, Stachelbeeren** und **Johannisbeeren**, alle Sorten **Schlingpflanzen**, sowie **Strauchrosen** und **Staudengewächse** sind zu haben bei 2268

**J. G. Hofmeyer, Gärtner, Röderallee 4.**

Das **Beschneiden d. r. Bäume** u. wird angenommen **Nerostr. 29.** 3704

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren von der Hochstätte bis auf den Markt 3 dem lieben Leichen zu seinem 26. Geburtstage! Es gratuliren recht herzlich  
 R. W. S. W. R. W. 3894

### Marktberichte.

Frankfurt, 1. März. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 11 fl. 35 kr., Korn 9 fl. 40 kr., Gerste 10 fl. 30 kr., Hafer 9 fl. 15 kr.

Frankfurt, 1. März. (Viehmarkt.) Der heutige Markt war schlecht befahren. Sämmtliche Preise gingen außer denjenigen für Käber erheblich in die Höhe. Zuge- trieben waren: 220 Ochsen, 160 Kühe, 120 Kälber und 150 Hammel. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Etr.,	34 fl.	2. Qualität	32 fl.
Kühe und Kinder	1. " " "	30-31 "	2. " "	29 "
Kälber	1. " " "	26-27 "	2. " "	28 "
Hammel	1. " " "	— "	2. " "	28 "

### Verloosungen.

Wien, 1. März. Bei der heutigen Ziehung der 1864r Loose wurden folgende Serien gezogen: 238 597 868 1335 1393 2066 2695 2837. Haupttreffer Serie 2066 Nr. 48 200 000 fl., Serie 2837 Nr. 25 50,000 fl., Serie 1393 Nr. 56 15000 fl., Serie 1393 Nr. 28 10,000 fl.

### Tages-Kalender.

**Die Bildergalerie**  
 (Wilhelmstraße 7, Barterre)  
 ist jeden Sonntag und Mittwoch von 11 bis 4 Uhr geöffnet.

**Das Museum der Alterthümer**  
 ist während des Winters geschlossen.

**Die Bibliothek und das Lesezimmer**  
 des Gewerbevereins  
 (Kleine Schwalbacherstraße 2a)  
 ist täglich von 10-12 Uhr Vormittags und 2-8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

**Die herzoglichen Wintergärten**  
 zu Dieblich  
 sind von Vormittags 10 bis Nachmittags 5 Uhr geöffnet.

Heute Mittwoch den 3. März.  
**Conferenz in Schierstein.**  
 Nachmittags 3 1/2 Uhr: Fortsetzung des Vortrags des Herrn Geh. Reg.-Rath Dr. Finnhaber  
**Arbeiter-Bildungsverein.**  
 Abends 8 Uhr: Französisch und Schönschreiben.

**Verein für Naturkunde.**  
 Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Professor Dr. Volk über "den Ursprung der Sprache u.", im Museums-Saale.

**Local-Gewerbeverein.**  
 Abends 8 Uhr: Unterklasse: Rechnen; Oberklasse: Deutsch; Fortbildungs-klasse: Decimalrechnen u.

**Turnverein.**  
 Abends 8 Uhr: Fechten.  
**Vorlesung**  
 des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins  
 Abends 8 Uhr: im Vereinslokal "zum Johannisberg".

**Bürgerverein.**  
 Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag des Herrn Dr. Schirm über "Zweck und Art der Jugendbildung mit Bezugnahme auf Staat, Kirche und Beruf", im Vereinslokal.

**Königliche Schauspiele.**  
 Heute Mittwoch: 107. Vorstellung im Winter-Abonnement. Neu einstudirt: Der letzte Brief Luffspiel in drei Acten, nach dem Französischen des Cardon.

### Frankfurt, 1. März.

**Wechsel-Course.**

Pistolen	9 fl. 45	— 47 kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 "	54 — 56 "
20 Frs.-Stücke	9 "	28 1/2 — 29 1/2 "
Russ. Imperiales	9 "	45 — 47 "
Preuß. Friedl'd'or	9 "	57 — 58 "
Dulaten	5 "	35 — 37 "
Engl. Sovereigns	11 "	52 — 56 "
Preuß. Cassenscheine	1 "	44 3/4 — 45 "
Dollars in Gold	2 "	27 1/2 — 28 1/2 "

**Geld-Course.**

Amsterdam	99 1/2 G.
Berlin	104 1/2 B.
Cöln	104 1/2 B.
Hamburg	87 1/2 G.
Leipzig	104 1/2 B.
London	119 1/4 G.
Paris	94 1/2 95 b.
Wien	96 1/2 B. 1/4 G.
Disconto	3 1/2 % G. (Mit 2 Postagen.)

# Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(1 Beilage zu No. 52)

3. März 1869.

## Gesellschaft zum Betriebe der Curetablissemments in den Badeorten Wiesbaden und Ems.

Die erste diesjährige ordentliche **General-Versammlung** der vor-  
genannten Gesellschaft wird

**Dienstag den 6. April c. Vormittags 11 Uhr**  
in dem hiesigen Curhause abgehalten.

Unter Bezugnahme auf die Bestimmungen in den §§. 24 bis 30 der  
Statuten werden die stimmberechtigten Herren Actionäre zu derselben hierdurch  
eingeladen.

### Tagesordnung.

1. Bericht der Revisoren über die Rechnungsprüfung.
2. Bericht und Rechnungsablage der Administration.
3. Beschlussfassung über die zu vertheilende Dividende.
4. Wahl zweier Revisoren.
5. Beschlussfassung über etwaige Anträge.

Wiesbaden, den 1. März 1869.

140

### Die Administration.

## Kaltwasserheilanstalt Dietenmühle.

Die Herren Actionäre werden hiermit zu der alljährlich abzuhaltenden  
ordentlichen **Generalversammlung** auf den 17. März l. Js. Vormittags  
11 Uhr in das Local der Gesellschaft eingeladen.

### Tagesordnung:

- 1) Bericht über den Geschäftsbetrieb des abgelaufenen Geschäftsjahrs, Vorlage  
der Rechnungs-Abschlüsse und Decharge-Ertheilung.
- 2) Auslosung der Ende d. Js. heimzuzahlenden 20 Stück Prioritäts-  
Anlehensscheine.

532

### Der Verwaltungs-Rath.

Mittwoch den 3. März Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$  Uhr

3699

## Conferenz in Schierstein.

Fortsetzung des Vortrags des H. Geh.-Reg.-Rath Dr. Firnhaber.

**Karl Blum**, Küfer, Wellritzestraße 25, empfiehlt seine Auswahl neuer  
Waschbüten, Waschüber, Wasserüber, Eimer, Brenken, Blumentübel ic.,  
ferner  $\frac{1}{8}$ -,  $\frac{1}{4}$ - und  $\frac{1}{2}$ -Dhmfässer, gut und dauerhaft gearbeitet. 3759

**Johanniskartoffeln** (nichtblühende), zum Setzen, sind zu  
haben Steingasse 15. 3806

# Brustkranken und Hustenleidenden

empfehle Dresdener Malzsyrop per Flaçon 9 fr.

560

August Koch, Metzgergasse 3.

## Chocolade.

Alleinige Niederlage von Chocolade, Cacaopulver und Cacaomasse aus der Fabrik der Gebr. de Giorgi in Frankfurt a. M. zu den Fabrikpreisen.

931

L. Bender, Webergasse 29.

Dépôt

bei



A. Schirg,

Schillerplatz 2.

23324

## GROSSE PREIS-ERMÄSSIGUNG.

### LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT

DER LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Nur ächt wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren Baron J. von LIEBIG und Dr. M. von PETTENKOFER versehen.

Detail-Preise für ganz Deutschland

1 engl. Pfd.-Topf  
à fl. 5. 33.

1/2 engl. Pfd.-Topf  
à fl. 2. 54.

1/4 engl. Pfd.-Topf  
à fl. 1. 36.

1/8 engl. Pfd.-Topf  
à 54 kr.

Zu haben in allen Handlungen und Apotheken.

520

## Allen Kranken

ist das Büchelchen:

„Dr. Werner's Wegweiser zur Hilfe für alle Kranke“ (6. Aufl. Preis 6 Ngr.) dringend zu empfehlen. In allen Orten Deutschlands giebt es Personen, die demselben ihre Gesundheit zu verdanken haben. Hunderte von Namen Solcher, die sich lobend über den Werth des Werlchens ausgesprochen haben, sind demselben beigedruckt, zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Beachte

man, die richtige in Voentde's Schulbuchhandlung in Leipzig erschienene Ausgabe zu erhalten.

555

## Sargmagazin Saalgasse 30.

190

Getragene seidene, schwarze Cylinderhüte werden gekauft bei

4667

A. Harzheim, Saalgasse 2.

Nerostraße 16, Parlerre, sind Holz- und Polstermöbel, sowie zwei elegante französische Bettstellen mit Sprungfedermatrizen preiswürdig abzugeben. 3741

## Tinten bester Qualität,

als: Alizarin-, Anillin-, veilschwarzschwarze und Thenard'sche Copirtinte, Encre Rouenaise, Kalfertinte, tiefschwarze und japanesische Tuschtinte zc., ferner feinste azurblaue und brillantblaue Tinte, Carmintinte, blaue, schwarze und rothe Stempeltinte zc. empfiehlt billigst

3298

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

## Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Marktplatz 8. 528

## Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 529

## Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

529 Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

## Muhrkohlen.

Von heute an lasse ich ein Schiff Kohlen, 1. Qualität und sehr reich, in Viebrich an der Döhlenbach ausladen.

P. Koch. 3219

## Kuhrkohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen beste Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen. Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden.

3615

Fr. Bourbonus.

## Ia. Muhrkohlen (sehr stückreich)

treffen in einigen Tagen per Schiff in Viebrich für mich ein. Bei billigem Preis und reeller Bedienung, steht zahlreichen Aufträgen bestens entgegen

3553

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

## Muhrkohlen

von vorzüglichster Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei

3731

Hch. Heyman, Mühlgasse 2.

## Muhrkohlen,

Ofen- und Schmiedekohlen, von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

Emil Willms. 3752

## Zur gefälligen Beachtung!

Wegen Umzug sind mehrere kleine Grabmonumente (darunter Grabkreuze) sehr billig zu verkaufen bei

3482

Gebr. Gerth, Bildhauer, Bahnhofstraße 8.

Ein sehr werthvolles Monument ist billig zu verkaufen. N. Exp. 3619

## Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter dem heutigen Tage ein  
**Schlosserei - Geschäft,**  
verbunden mit der **Fabrikation von eisernen Kochherden**  
**neuester Construction,**

in dem Hause des Herrn Kaufmanns Bausch, Marktstraße 23, errichtet habe. Ich werde es mir angelegen sein lassen, durch solide Arbeit und reelle Bedienung, das mir zu schenkende Vertrauen zu rechtfertigen und indem ich mich bei geneigten Aufträgen in allen in das Schlossereifach betreffenden Arbeiten bestens empfohlen halte, zeichne

Wiesbaden, den 1. März 1869.

hochachtungsvoll

3835

**Anton Bickel.**

## Geschäfts-Eröffnung.

**Avis für Raucher!**

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, daß wir unter dem 28. Februar an hiesigem Platze unter der Firma

**Katz & Koch**

**Webergasse Nr. 32**

eine

**Webergasse Nr. 32**

**Cigarren- und Tabak-Handlung**

errichtet haben.

Indem es jederzeit unser Bestreben sein wird unsere geehrten Kunden auf das Reellste zu bedienen, bitten wir um recht zahlreichen Zuspruch und zeichnen

Wiesbaden, den 2. März 1869.

Hochachtungsvoll

3856

**Katz & Koch.**

## Anzeige.

3829

Den geehrten Bewohnern hiesiger Stadt und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mich hier, Rheinstraße No. 21, als

**Maler, Lackirer, Anstreicher und Tapezierer**

etabliert habe, und bitte, unter Zusicherung schöner, guter Arbeit, sowie prompter und reeller Bedienung, um geneigten Zuspruch. — Besonders mache ich aufmerksam auf Holz- und Marmormalen, sowie Weiß-Lackiren der Zimmerthüren, Fenster und Möbel zc. Muster von Nachahmungen der verschiedensten Holz- und Marmorarten sind bei mir anzusehen und werden auf Wunsch zur Ansicht zugeschickt.

Wiesbaden, im März 1869.

**Wilh. Noss.**

**F. A. Schenk, Korsettenmacher,**  
**aus Homburg v. d. Höhe**

macht die ergebenste Anzeige, daß er bis zum 7. d. Mts. im Badhaus zum goldenen Roß, Goldgasse, anzutreffen ist. Dasselbst werden alle Bestellungen angenommen und wie immer auf's beste und schnellste besorgt. 3815

Das beliebte Hefenbadwerk, 4 Stück zu 3 kr., sowie Kaffee- und Radau-  
tuchen das Stück zu 4 kr., empfiehlt

**L. Dressing, Ellenbogengasse 13. 3763**

# Weinpreise

von Menche & Becker, Goldgasse 21 (Muckerhöhle).

	per Flasche ohne Glas.
Dorcher . . . . .	— fl. 18 kr.
Riersteiner . . . . .	— " 27 "
Oybenheimer Goldberg . . . . .	— " 36 "
Müdesheimer Auslese . . . . .	— " 54 "
Raenthaler . . . . .	1 " 12 "
Akmannshäuser Auslese . . . . .	— " 54 "

Für die Flasche sind 6 kr. zu hinterlegen.

Statt jeder Anpreisung unserer Weine, ersuchen wir die verehr. Consumenten einen Versuch zu machen, und sind wir bei unsern guten und billigen Weinen ihrer Zufriedenheit im Voraus versichert.

3809 **Menche & Becker, Goldgasse 21 (Muckerhöhle).**

## Amerikanisches Fleckenwasser.

Das sicherste Mittel zur sofortigen leichten Entfernung aller Flecken aus jedem Stoffe à Flacon 9 und 14 kr. Zu haben bei

Aug. Koch, Metzgergasse 3. 560

בִּשְׂרָא שֶׁל פֶּבֶר

Alle Arten Spezereiwaaren sind billigst zu haben bei

Ferd. Meyer, Markt 4, Mainz. 3706

## Die wirklich vielseitige Anerkennung,

welche unsern Cigarrenfabrikaten durch namhafte Nachbestellungen zu Theil wird, ist der beste Beweis, daß nicht nur importirte Cigarren gut sind, sondern daß auch in Deutschland gute Cigarren fabricirt werden können und zu einem Preise, welcher den importirten gegenüber, um mehr als die Hälfte billiger ist. Wir empfehlen Rauchern unsere wirklich feinen und dabei äußerst billigen:

Prima Havanna El Rifle à fl. 24	}	pro 1000 Stück sämmtlich
superfeinen Havanna Imperiales à fl. 32		in Kisten à 250 Stück
superfeinen Havanna Tip, Top à fl. 36		verpackt,

in leichter, mittelschwerer und schwerer Qualität, und bemerken, daß auch der verwöhnteste Raucher damit höchst zufrieden gestellt sein wird. Wir senden Probekisten à 250 Stück pro Sorte franco, bitten aber uns unbekannte Abnehmer den Betrag der Bestellung beizufügen, oder Nachnahme zu gestatten. Wir bitten, unserer Offerte mit Vertrauen entgegen zu kommen, und werden dies durch solide und beste Bedienung rechtfertigen. Um Verwechslungen mit ähnlichen Firmen zu vermeiden, bitten zu adressiren:

## Friedrich & Comp., Cigarrenfabrik,

555

Leipzig, Bahr. Straße.

## Kinderwagen,

3787

sehr schön und solid gearbeitet, in allen Größen und Formen, empfiehlt preiswürdig

**Wilh. Machenheimer, Korbmacher, Neugasse 20.**

Adlerstraße 20 sind Kanarienvögel und Distelfinken zu verkaufen. 3850

# **Louis Süß,**

24 Langgasse, im Badhaus zum „goldenen Brunnen“, 24,  
in Wiesbaden

empfiehlt hierdurch sein reich sortirtes Lager modern und  
solid gearbeiteter **Herren-Anzüge** zu sehr mäßigen  
Preisen auf's Angelegentlichste.

Auf Verlangen wird jede beliebige Auswahlendung  
sofort effectuirt. 561

## **Teppiche**

in neuer grosser Auswahl vor-  
rätbig zu sehr billigen Preisen bei

**J. Hertz,**

Langgasse 8c.

549

## **Ausverkauf**

wegen **Geschäfts-Uebergabe.**

Zur Erleichterung des, bei der Uebergabe meines

**Manufactur- & Kurzwaaren-Geschäftes**

an meine Söhne aufzunehmenden Inventars, habe ich  
mich entschlossen, bei meinen sämtlichen Waarenvorräthen  
ohne Ausnahme eine bedeutende Preisermäßigung ein-  
treten zu lassen und halte mich daher bei Bedarf dem  
geehrten Publikum bestens empfohlen.

**B. M. Tendlau,**

Marktstrasse 21.

21602

## **Englische Teppiche.**

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

532

**Adolph Sabel,** Cölnischer Hof.

# Bernhard Jonas,

Langgasse 25,

empfiehlt für bevorstehende Saison sein wohlassortirtes Lager in gereinigten **Bettfedern, Flaumen, Ross-haaren**, sowie alle Arten **Zwillch, Barchent und Plumeaux-Stoffe.** 2670

Ferner übernehme die Anfertigung **vollständiger Betten** unter Garantie und billigster Preisberechnung.

Grosses Lager in allen Arten **Leinen, Gebild, Prima Bettzeugen, Barchenten und Bettdrellen, sowie sonstigen Haushaltungs-Artikeln.**

**Herm. Hertz,**

Metzgergasse 1.

Verkauf zu festen Preisen.

Alle Arten

**Flanelle und**

**Unterrockzeuge,**

**Tücher,**

ganz und halbwollene

**Hosen- u. Rockstoffe,**

**Blaudruck,**

**Cattun und -Futterzeuge**

zu den Tagespreisen.

530

Aecht bayerische **Jagd-Joppen** empfehle in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

**Louis Süß,**

24 Langgasse, im Badhaus zum „goldenen Brunnen“, 24, 561 in Wiesbaden.

**Moritz Mayer, Markt 8,**

empfiehlt sein Lager in Tuch, Buxkin und Kleiderstoffen, Barchent, Zwillch und Bettzeugen, Vorhangstoffen, allen Sorten Flanellen und Unterrockzeugen, schwarzen Long-Châles, Cattun, Blaudruck und Futterzeugen zu den billigsten Preisen. 21287

**Lumpen.**

Alte und neue wollene Lumpen werden, zur Anfertigung von billigen Tüchern und Buxkins, für Confections-Geschäfte gekauft und schöne Preise bewilligt. Wo, sagt die Expedition. 3810

**H. Löwenherz, Nerostraße 16,** 3740

kauft fortwährend gebrauchte Möbel, sowie getragene Herrn- u. Damenkleider.

Für den Export habe Auftrag, getragene Herrenkleider zu kaufen und kann daher die höchsten Preise bezahlen.

1993

**Ad. Löb, Langgasse 14.**

# Dr. Pattison's Gichtwatte

lindert sofort und heilt schnell

## Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh.

In Paqueten zu 30 kr. und halben zu 16 kr. bei  
555

A. Flocker, Webergasse 17.

**Stadtfeld'sches Augenwasser**, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Bichtfchen, zu haben bei **Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2.** 495

**2 Neugasse 2.** Getragene Damen- und Herrn-Kleider werden für hiesigen Bedarf, nicht für den Export angekauft, sowie Goldborden und Stickereien. **Gerhardt. 531**

Ich empfehle mich im **Porzellanöfen-Umsetzen und -Repariren.** Bestellungen für neue Oefen werden freundlichst entgegengenommen. Auch werden eiserne Oefen gefestigt und gepuzt. **Fr. Rielstahl, Fayencearbeiter, 1 Kapellenstraße 1.** 24450

**Kirchgasse 33** ist ein **Mahagoni-Schreibsecretär**, ein einthüriger **Mahagoni-Kleiderschrank**, sowie neue nußbaumene **Kommode** und mehrere **Rohrstühle** zu verkaufen. 3390

2 große vergoldete Spiegel,  
3 schöne vergoldete Vorhang-Galerien,  
einige feine Sopha's,  
lackirte Schränke, und  
einige complete Betten,

alles neu und gut habe billigst zum Verkauf.

2441

**Reinhard Thoma, 6 Marktstraße 6.**

Für eine auswärtige, sehr bedeutende Wirthschaft wird ein gewandter Kellner oder Wirth als Theilhaber mit einer Einlage von 3-4000 fl. gesucht durch die Agentur von **F. Baumann. 559**

Zwei elegante Reitpferde, auch gefahren, sowie ein Coupé und eine Calesche mit Geschirr sind zu verkaufen **3703**



Frankfurterstraße 15.

Zu verkaufen: eine 4schubladige **Kommode**, mehrere **Waschtische**, ein Näh-tisch, ein ovaler **Goldspiegel**, **Bilder**, ein **Glasaufsatz**, ein hohes gepolstertes **Kinderstühlchen**, **Feldbettstelle**, zwei **Eckschränken** **Nerostraße 30.** 3638

Zwei einthürige **Kleiderschränke** sind billig zu verk. **Nerostraße 27.** 3305

Keine **Eisenfeilspäne** werden zu kaufen gesucht. Näh. auf dem Bureau der **Gasbeleuchtungs-Gesellschaft, Friedrichstraße 40.** 3697

Eine seit Jahren eingeführte bedeutende **Feuerversicherungs-Gesellschaft** sucht einen tüchtigen Agenten für die Stadt **Wiesbaden**. Mit der Agentur ist jetzt schon ein nicht unbedeutendes Einkommen verbunden. Geeignete Bewerber wollen ihre Offerten unter **L. L. 230** an die Herren **Haafenstein & Vogler in Frankfurt a. M.** richten. 555

# Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 52)

3. März 1869.

## Verein für Naturkunde.

Mittwoch den 3. März Abends 6 Uhr im Museumsaal Schluß-Vortrag des Herrn Professor **Dr. Boltz** über den **Ursprung der Sprache**, vom historischen und physiologischen Standpunkte. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden. **Der Vorstand.** 511

## Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 5. d. Mts. Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Oberschulrath **Dr. Schwarz**: „Biographische Mittheilungen über den verstorbenen Präsidenten Freiherrn von Böw“. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden. **Der Vorstand.** 489

## Bürgerverein.

Heute Mittwoch den 3. März Abends präcis 8 $\frac{1}{2}$  Uhr wird Herr **Dr. Schirm** im Vereinslokale einen zweiten Vortrag halten über „Zweck und Art der Jugendbildung mit Bezug auf Staat, Kirche und Beruf“, wozu auch die Gewerbevereinsmitglieder freundlichst eingeladen sind. **Der Vorstand.** 472

## Friedrich Kässberger, Webergasse 33,

**Lederfabrik & Handlung,**

empfiehlt seine sämmtlichen Fabrikate en gros, sowie im Ausschnitt zu den billigsten Preisen. 2781

## Englische Respirators (Lungenschützer).

Von diesen Instrumenten, welche von den berühmtesten Aerzten allen Brust- und Lungenkranken warm empfohlen werden, hält der Unterzeichnete stets vollständiges Lager und empfiehlt besonders die neuern Sorten in kleinem Format für Herren, Damen und Kinder in Gold und Silber von 4—1 $\frac{1}{2}$  Thlr. pro Stück. **August Koch, Metzgergasse 3.** 453.

## Ausverkauf.

**Ph. Roos**, Kirchgasse 21, empfiehlt sein bestassortirtes Schuh- und Stiefel-Lager, um damit zu räumen, zu den billigsten Preisen. 2455

**Auswanderer** besördert billigt **Carl Jäger**, Langgasse 16. Auskunft gratis. 1974

## Punsch-Syrop

von J. A. Röder in Köln und Jos. Selner in Düsseldorf,  
sowie die ebenfalls sehr vorzüglichen

## Arac- und Rum-Punschsyrop

von August Boths in Wiesbaden

empfiehlt

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 24468

## Flaschenbier-Verkauf

von A. Moos, Kirchgasse 19.

Frankfurter Bier . . . per Flasche 8 kr. ohne Glas,

Mainzer Actienbier . . . " " 9 " " "

Wiener Märzenbier . . . " " 9 " " "

Münchener Doppelbier . . . " " 12 " " "

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus.

3349

## Sauerkraut,

per Pfund 3 kr., fortwährend zu haben bei

3303

L. Hastert, Wellritzsstraße 13.

## Mainzer Sauerkraut,

sehr delicaat, empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 3660

## Leinkuchen

empfiehlt

H. Bossong, Kirchgasse 18. 3649

Rechten Bremer Bumpnickel, vollsaftige Orangen billigst bei

3641

A. Fngel, Taunusstraße 2.

Die bekannten Emsjer Pastillen von der Königlichen  
Brunnenverwaltung zu Bad Ems sind von jetzt an auch  
in halben Schachteln zu 18 kr. zu haben.

H. Wenz, Conditior,

2571

Spiegelgasse 4.

Frisch angekommen:

Zeltower Rübchen und

Kieler Sprotten.

3584

A. Schirg, Schillerplatz 2.

## Prima-Caviar

à Pfund 15 und 18 Sgr. versendet von 2 Pfund an bis 100 Pfund inclusive  
Verpackung. J. H. Rühling, Hamburg, Deichstraße 55. 555

Fenster-Rouleaux von 36 kr. per Stück an in großer Auswahl,  
sowie Fenster-Gallerien von 1 fl. 24 kr. an empfiehlt die

1b Tapeten-Handlung von Reipert & Weber, Langgasse 23.

Ein noch neuer schwarzer Luchrod ist zu verkaufen Kirchofsgasse 5. 3125

# Rein leinene Taschentücher

das Duzend von 3 fl. 12 kr. an und höher, empfiehlt als sehr preiswürdig  
3666

Chr. Maurer, Langgasse 2.

## Fabrik - Niederlage von Gardinen.

Gediegene Waare, verbunden mit geschmackvollen  
Mustern, zu festen Fabrikpreisen.

Bestellungen, per April lieferbar, nehme ich  
jetzt entgegen, zu welchem Zwecke eine reiche Muster-  
Collection zu Diensten steht.

G. W. Winter im „Reichsapfel“,  
963 9 Webergasse 9.

## Nähmaschinen!

Nun wieder vorrätzig die so sehr beliebten Handwerkermaschinen  
aus eigener Fabrik zu den billigsten Preisen. Reparaturen aller Arten Maschinen  
auf's Beste und Billigste.

Selbst bezogene ächte englische Nadeln.

22475

Fr. Panthel, Friedrichstraße 35.

## Herren-Hemden,

Kragen, Manschetten und Vielefelder Brust-Einsätze  
empfehl billigt

Theodor Werner, Langgasse 8c. 1533

## Strohüte

werden zum Waschen und Verändern angenommen, gut und billigt besorgt von  
3364

Jacob Müller, Goldgasse 12.

## Ausgesetzt

eine Parthie schwarze, graue und braune Damen- und  
Kinderzeugstiefeln zu sehr billigen Preisen bei

2834

J. Wacker, Goldgasse 20.

## Gummiballen

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 Lr. an, sind zu  
haben Ellenbogengasse 10. 3257

# Der Frauenverein

macht hiermit einem geehrten Publikum die Anzeige, daß er sein Laden-  
geschäft, welches am 1. April v. J. den Frh. Dozheimers commissions-  
weise übertragen worden war, von Mitte März l. J. an

**No. 15, Ellenbogengasse No. 15,**

im neuen Hause des Herrn Sinnenfohl,

wieder selbst übernehmen wird und hält sein wieder auf's beste  
assortirte Lager in Hemden, Strümpfen, Socken und Kinderstrümpfen,  
Leibwäsche jeder Größe und Art, Bettwäsche, Bad- und Handtücher für  
Zimmer und Küche, Küchenschürzen in weißem Shirting, blauem und  
weißem Leinenzeug, blauen Arbeitshemden und Kitteln, alle für kleine  
Kinder nothwendige Kleidungsartikel auf's beste empfohlen; auch werden  
im Laden Bestellungen von jeder Art Handarbeit bereitwilligst  
entgegen genommen und solche auf's schnellste und billigste ausgeführt  
werden. Der Verein hofft, auf bisherige erfreuliche Erfahrungen gestützt,  
daß man gewiß den Bemühungen desselben, die Armuth durch Arbeit-  
geben zu lindern, gerne nach Kräften beistehen wird.

512

**Der Vorstand.**

## 6 Moritzstrasse 6.

Ich zeige hiermit meinen geehrten Geschäftsfreunden und Bekannten ergebenst  
an, daß meine Wohnung und Bureau vom 1. März d. J. ab Moritz-  
straße 6, Parterre rechts, sich befindet.

Auch kann ein wohlherzogener junger Mann, der Lust und Liebe zum Zeichnen  
hat und sich dem Baufache widmen will, unter günstigen Bedingungen bei mir  
Aufnahme finden.

**J. Brahm, Architekt. 3658**

## Geschäfts=Eröffnung.

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige,  
daß ich mich heute auf hiesigem Plage, Goldgasse No. 8, als Kupferschmied  
etabliert habe. Indem ich die Versicherung gebe, daß alle in dieses Fach ein-  
schlagende Arbeiten prompt und billigst ausführen werde, zeichne

Wiesbaden, den 1. März 1869. hochachtungsvoll

3690

**J. L. Weygandt.**

NB. Gef. Aufträge nimmt an Herr Ed. Weygandt Langgasse 24, im Laden.

## Geschäfts=Verlegung.

Mein Colonialwaaren-Geschäft befindet sich jetzt

**Michelsberg 3**

in dem Hause des Herrn Gustav Birnbaum.

3662

**Heinrich Philipp.**

Es sind Privat-, Geschäfts- und Landhäuser zu verkaufen. Auf sehr  
gute Hypotheken werden gesucht 4000, 2500 und 2000 fl.

3766

**F. Schaus, Mauergasse 1.**

# Feinstes Rübenkraut per Pfund 7 kr.

ist wieder eingetroffen bei

J. C. Keiper, Michelsberg 6. 3875

Im Sticken von Buchstaben, Namenszügen &c. empfiehlt sich

1234

F. Assmann, 19 Taunusstraße 19.

Ein Portemonnaie mit Inhalt ist gefunden worden. Näheres zu erfragen Michelsberg 24. 3837

## Verloren.

Am Samstag Abend wurde in der Adelheidstraße eine silberne Cylinderuhr, woran eine von lila Seide gehäkelte Schnur mit Uhrschlüssel, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Dranienstraße 4 zwei Stiegen hoch gegen gute Belohnung abzugeben. 3774

Drei Brillen (eingewickelt) wurden von einem Dienstmädchen verloren oder liegen gelassen. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung bei der Exped. 3000

Eine goldene Broche mit rothem Korallenknopf wurde am Montag in der Langgasse, Marktstraße bis zur Bahnhofstraße von einem Dienstmädchen verloren. Der redliche Finder beliebe solche gegen Belohnung bei der Expedition abgeben zu wollen. 3847

Bei Frau Röpffel, Webergasse 11, können einige Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen. 3665

Es können einige Mädchen das Kleidermachen erlernen. Näheres Saalgasse 3, 1 Stiege hoch. 2109

Eine reinliche Frau sucht Monatdienste. Näh. kleine Webergasse 4. 3775

Eine Monatfrau wird gesucht Gartenfeld 1. 3857

Eine Frau sucht Monatdienst. Näheres Expedition. 3828

Ein Mädchen sucht Monatstelle. N. Faulbrunnenstr. 7, Hinterh., 2. St. 3895

Ein perfektes Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näheres Rheinstraße 30, Parterre. 8869

## Stellen-Gesuche.

Eine tüchtige Haushälterin wird auf 1. April in ein Hotel gesucht. Näheres im Cölnischen Hof. 3652

Ein anständiges Mädchen, welches schon bei Kindern war, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 3781

Ein anständiges, gewandtes Mädchen, aus guter Familie, welches schon in einem offenen Geschäfte war, wird gegen guten Lohn als Ladenmädchen gesucht. Zu erfragen Expedition. 3781

Ein Mädchen, welches mit Kindern umzugehen weiß, nähen und bügeln kann, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Expedition. 3779

Webergasse 19 wird auf 1. April ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 3842

Ein reinliches, anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht zum baldigen Eintritt eine passende Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 1 im Hinterhaus, eine Stiege hoch. 3851

Goldgasse 3 wird ein braves Mädchen gegen guten Lohn gesucht. 3862

Ein anständiges, braves Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden oder als Mädchen allein. Näheres Expedition. 3865

Mainzerstraße 24 wird ein tüchtiges Hausmädchen gesucht. Nur solche, die gute Zeugnisse haben, mögen sich melden. 3831

Ein braves Mädchen, das etwas kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird gegen guten Lohn sofort gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse aufweisen können, wollen sich melden. Näheres Expedition. 3840

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Mauriliusplatz 3. 3802

Ein Mädchen, das nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Langgasse 31. 3845

Eine Köchin wird auf gleich gesucht Spiegelgasse 15. 3786

Ein junges, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Näheres zu erfragen Michelsberg 18. 3804

Eine anständige Wittwe sucht Stelle als Haushälterin, Kinderwärterin oder selbstständige, zuverlässige Köchin, hier oder auswärts. Näh. Expedition. 3830

Ein braves, einfaches Dienstmädchen kann gleich oder auch später eintreten Mühlgasse 13. 3834

Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin, die gründlich kochen kann, wird zum 1. April oder auch früher gesucht bei

A. Rose, Adolphstraße 5. 3821

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht wegen Abreise der Herrschaft eine anderweitige Stelle auf 1. April. Näheres Emserstraße 12a. 3817

Ein braves Dienstmädchen, für Küchen- und Hausarbeit wird sofort gesucht. Näheres Häfnergasse 10. 3792

Ein erfahreneres Mädchen, welches der Küche, dem Waschen, sowie sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle auf den 1. April. Näheres Expedition. 3823

Ein solides Mädchen mit guten Zeugnissen sucht für Anfangs April eine Stelle als Hausmädchen und zu persönlicher Bedienung in einem guten Hause. Näheres Rheinstraße 7, zwei Treppen hoch. 3826

Ein Hausmädchen, das alle Arbeit versteht, sowie waschen, bügeln, nähen und frisiren kann, sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres zu erfragen Adolphstraße 10. 3814

Ein Dienstmädchen wird in eine kleine Haushaltung gesucht. N. E. 3807

Köchinnen, Bonnen, Hausmädchen und Hausburschen werden gesucht im Vereinsbureau, Casernenstraße 368 in Diebrich. 3812

Ein Mädchen, das gut kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht Rheinstraße 30, Parterre links. Dasselbe muß gute Zeugnisse aufzuweisen haben. 3811

Auf Ostern wird ein Mädchen, das kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, gesucht. Hierauf Reflectirende wollen sich Donnerstag den 4. März, Nachmittags zwischen 3—5 Uhr, Elisabethenstraße 7b, eine Treppe hoch, melden. 3863

Eine gewandte, perfekte Restaurationsköchin, sowie eine tüchtige Herrschaftsköchin suchen Stellen. Gute langjährige Zeugnisse können vorgelegt werden. Ebenso sucht ein gebildetes Mädchen (geborene Hannoveranerin), welches in allen weiblichen Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, wegen Abreise ihrer Herrschaft, eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Dasselbe wird von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen. Nähere Auskunft ertheilt Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhause. 3855

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht auf 1. April eine Stelle. Zu erfragen Kleine Schwalbacherstraße 9 im 3. Stock rechts. 3858

Ein gesetztes und zuverlässiges Dienstmädchen wird gesucht. N. Exp. 3878

Ein anständiges Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Steingasse 8, Hinterhaus im 3. Stock. 3864

Gesucht wird zum 1. April ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt. Nur solche, mit guten Zeugnissen versehene mögen sich melden Geisbergstraße 15. 3853

- Ein starkes Mädchen, das gut melken kann, wird gesucht Rheinstr. 36. 3880  
 Ein gut empfohlenes Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Langgasse 5, eine Stiege hoch links. 3874  
 Ein braves Dienstmädchen gesucht Langgasse 16. 3873  
 Nach Schierstein in den Rheingauer Hof wird ein Mädchen, das Hausarbeit versteht, bei Weh gesucht. 3859

## Stelle-Gesuch. 3644

- Ein in gesetztem Alter stehender Mann, der seit längeren Jahren in einem fürstlichen Hause servierte, sucht eine angemessene Beschäftigung als Koch, Conditor, Aufseher oder Verwalter. Nähere Auskunft wird ertheilt Louisestr. 30.  
 Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei  
 S. Heiland, Hirschgraben 3. 3712  
 Ein Bediente, der Gartenarbeit versteht, wird gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen versehen wollen sich melden. Näheres Expedition. 3702  
 Moritzstraße 7 wird ein tüchtiger Schweizer gesucht. 3675  
 Ein Regelfunge und ein 3 pffjunge gesucht im Bährischen Hof. 3789  
 Ein gewandter, zuverlässiger Küfer-Kellner wird auf 12. März, gegen guten Gehalt gesucht. Näheres in der Expedition. 3796  
 Ein williger, junger Mann wird als Ausläufer und zugleich als Regelaufseher gesucht. Näheres in der Expedition. 3796  
 Ein ordentlicher Junge kann das Tapeziregeschäft gründlich erlernen bei  
 Friedrich Steinmetz, Schillerplatz 3. 3838  
 Ein junger Mann sucht eine Stelle als Badmeister, Diener 2c. oder sonstiges Unterkommen. Geehrte Herrschaften werden gebeten, ihre Adressen bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 3820  
 Ein Schreinerlehrling wird gesucht Schachtstraße 6. 3861  
 Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei  
 Heinrich Heise, Kirchgasse 20. 3881  
 Ein angehender gewandter, junger Kellner, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht. Näheres Expedition. 3871  
 Ein junger Mann (unverheirathet), welcher bei der Königl. Garde gedient hat, sucht eine Stelle als Kutscher oder Reitknecht. Näh. Expedition. 3852  
 6—8000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 2767  
 3—500 fl. sind gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auf Güter auszuleihen. Näheres Expedition. 3494  
 5000 fl. werden vom 9. April l. J. gegen erste Hypothete auszuleihen gesucht. Näheres Expedition. 3825  
 5000 fl. werden auf Haus und Güter (mehr als doppelte Versicherung) zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 3793

## Logis-Gesuche.

- Gesucht von einer Dame mit einem Kinde bis zum 1. April eine unmöblirte Parterrewohnung, bestehend aus 6—7 Zimmern, Küche, Mansarde 2c., am liebsten in einem Landhause in der Nähe der Curanlagen. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter Chiffre R. R. entgegen. 3431  
 Gesucht werden 3 möblirte Zimmer, wenn möglich mit Beköstigung oder Kochgelegenheit. Offerten unter G. G. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. 3799  
 Eine möblirte Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer und 2 Schlafzimmern, womöglich in der Nähe der Kaserne, wird bis zum 15. d. M. gesucht. Offerten unter A. 20 nimmt die Expedition d. Bl. an. 3803

Gesucht auf 1. April eine unmöblirte Wohnung von 3—4 geräumigen Zimmern, Küche u. s. w., in guter Lage, wenn möglich Parterre und mit Garten. Adressen mit Preisangabe nimmt die Expedition d. Bl. unter M. B. entgegen. 3739

Ein Dachlogis mit einem großen oder zwei kleinen Zimmern mit Küche u. wird von einer kleinen Familie gesucht. Näheres Moritzstraße 5. 3841

Eine kleine unmöblirte Wohnung, im Preise von 70 fl. jährlich, wird von einem einzelnen Herrn gesucht. Adressen in der Expedition d. Bl. 3868

Adlerstraße 17 ist ein kleines, heizbares Dachzimmer zu vermieten. 3807

## Bahnhofstrasse 7

sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten; daselbst sind zu jeder Tageszeit warme, Süsswasser- & Mineralbäder zu haben. 3866

Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3402

Geisbergstraße 1 ist ein Logis zu vermieten. 3800

Goldgasse 8 im Hinterhaus sind 2 Zimmer, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall zu vermieten. 3791

Kirchasse 6 sind auf den 1. April 3 ineinandergehende möblirte Zimmer, im Ganzen oder getheilt zu verm. Näh. daselbst bei C. Bartels. 3798

Michelsberg 7 ist auf 1. April ein Laden mit vollkommenem Logis zu vermieten. Näheres im 2. Stod. 3827

Nerostraße 13 ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. 3795

Taanusstraße 57 sind möblirte Zimmer billig zu vermieten. 3807

Wellritzstraße ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exp. 2169

Ein Logis nebst Laden mit allem Zubehör ist auf 1. April zu vermieten.

Näheres Expedition. 3844

In einem Landhause sind 1—2 möblirte Zimmer, mit oder ohne Kost, an Damen zu vermieten. Näheres Expedition. 3832

Wegzugshalber ist eine schöne Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Kellerraum, 2 Mansarden und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Wellritzstraße 13. Einzusehen von Morgens 10—12 Uhr. 3810

Ein freundliches Mansardzimmer ist an eine solide Person auf den 1. April zu vermieten. Näheres Geisbergstraße 14, zwei Stiegen hoch. 3843

Ein Laden mit Wohnung ist zu vermieten bei G. D. Vinnenkohl. 3849

Ein Laden nebst Wohnung, für jedes Geschäft sich eignend, ist auf 1. April zu vermieten Friedrichstraße 28. 3788

Ein Schüler oder Einjähriger findet Kost und Logis. N. Exped. 195

2 Herrn können Kost und Logis erhalten per Monat 21 fl. Näheres in der Expedition. 3846

Verwandten und Freunden die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser einziges, innigst geliebtes Kind, Adolphine, in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Emserstraße 35, aus statt.

Die tiefbetäubten Eltern:

3854

Heinrich Rappes, Ernestine Rappes.